A black silhouette of a man wearing a deerstalker hat and smoking a pipe, set against a background of white clouds against a dark sky.

ARTHUR CONAN  
DOYLE

DER  
**ZWEITE  
FLECK**

DIE WIEDERKEHR VON  
SHERLOCK HOLMES



aufbau digital

## **Informationen zum Buch**

Der Premierminister höchstpersönlich bittet Holmes, ein gestohlenes Dokument wiederzufinden. Um eine internationale Krise zu verhindern, kommen die Detektive nicht darum herum, in das Privatleben eines ermordeten Agenten zu schauen.

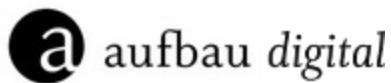
Arthur Conan Doyle

# **Der zweite Fleck**

*Die Wiederkehr von Sherlock Holmes*

Aus dem Englischen

von Alice und Karl Heinz Berger



# **Inhaltsübersicht**

**Informationen zum Buch**

**Buch lesen**

**Über Arthur Conan Doyle**

**Impressum**

Ich hatte mir vorgenommen, daß das Abenteuer in ›Abbey Grange‹ die Reihe der Taten meines Freundes Mr. Sherlock Holmes, die ich der Öffentlichkeit mitteile, beschließen sollte. Dieser Vorsatz ging nicht auf einen Mangel an Material zurück, da ich Aufzeichnungen über Hunderte von Fällen besitze, die ich nie erwähnt habe, noch war er von einem schwindenden Interesse meiner Leser an der einmaligen Persönlichkeit und den ungewöhnlichen Methoden des bemerkenswerten Mannes bestimmt. Der wahre Grund lag im Widerstreben, das Mr. Holmes der fortgesetzten Veröffentlichung seiner Erfahrungen entgegensezte. Solange er sich beruflich betätigte, stellten die Berichte über seine Erfolge einen gewissen praktischen Wert dar; aber seit er sich endgültig aus London zurückgezogen und in den Sussex Downs niedergelassen hat, um sich seinen Studien und der Bienenzucht zu widmen, ist ihm Bekanntheit verhaßt geworden, und er verlangt entschieden, daß seine Wünsche in dieser Hinsicht streng beachtet werden. Nur durch das Versprechen, das Abenteuer um den ›Zweiten Fleck‹ erst zu veröffentlichen, wenn die Zeit reif sei, und durch meinen Hinweis darauf, daß die lange Reihe der Geschichten mit dem wichtigsten internationalen Fall, der ihm je übertragen wurde, ihren Höhepunkt finden sollte, gelang es mir schließlich, seine Zustimmung zu erhalten, daß ein sorgfältig abgewogener Bericht über die Ereignisse den Lesern vorgelegt werden